



WW - Oman

Faszination Oman

Wadis, Wüsten und Weihrauch

Maskat - Muttrah - Wadi Bani Awf - Sharaf al-Alamayn - Jebel Shams -
Misfat al-Ibriyeen - Bahla - Jabrin - Nizwa - Ramlat al-Wahiba -
Khaluf - Wadi Bani Khalid - Sur - Wadi Tiwi - Wadi Shab

	Wandertypus	Wandern / Trekking		
	Komfort	Unterkunft 7x Hotel/Pension, 7x Zelt		
	Anforderung	4-5 h pro Tag (1x 6h)		
	Schwierigkeit	T3 anspruchsvolles Bergwandern	Skala	
	Ausrüstung	siehe unter 'Weitere Infos'		
	Dauer	15 Tage		
	Termine	offen		
	Teilnehmer	min.	6	max. 11
	Preis	CHF ~5880.-		
	Partner			
	Anmeldung			
	Weitere Infos			

Beschreibung

Legenden von exotischen Gewürzen, Weihrauchhöfen, Karawanenoasen und von Sindbad dem Seefahrer umranken das Sultanat Oman an der Südostspitze der Arabischen Halbinsel. Die bis 1970 bestehende hermetische Abschottung des Landes durch den vorletzten Herrscher verstärkte die geheimnisvolle Aura zusätzlich. In 50 Jahren nur ist aus dem mittelalterlichen Feudalstaat eine moderne Nation geworden.

Die Seefahrervergangenheit und die vielfältigen Kultureinflüsse, die das Land über die Jahrtausende aufgenommen hat, machen die Omanis zu einmaligen Kosmopoliten. Das äussert sich nicht zuletzt in einer äusserst liberalen Haltung gegenüber anderen Religionen. Auch wenn der Islam der Denkschule der Ibadiyya Staatsreligion mit rund 88% Anhängern ist, können Christen, Hindus und Buddhisten ihre Religion in Kirchen und Tempeln frei ausüben.



Oman fasziniert mit seiner vielfältigen, gegensätzlichen und wunderschönen Natur mit schroffen, zerklüfteten Berglandschaften, tiefen Schluchten mit sattgrünen Palmen, subtropischen Gärten, grünen Oasen, ausgeklügelten Bewässerungssystemen, kontemplativen Wüsten bis hin zu verträumten Dünengebieten. Weiter zu entdecken gibt es alte Lehmfestungen, moderne Paläste und traditionelle arabische Souqs.

Wir bewegen uns in einzigartigen Naturlandschaften, geniessen die Ruhe und Abgeschiedenheit und schlafen unter einem endlosen Sternenhimmel. Immer wieder begegnen wir unterwegs einheimischen Männern in ihren landestypischen Kleidern, bestehend aus der Dishdasha über dem Wizaar, der obligaten Kumma oder dem Massar und zuweilen auch noch dem Khandjar (Krummdolch). Beim Besuch traditioneller Märkte tauchen wir in eine Welt voller Überraschungen und Sinneseindrücke für Auge und Nase ein.

Beachten Sie bitte die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und das Impressum auf unserer Website.
